# *Darstellung des Laufes der Asteroiden im Jahre 1861.*

Von R. Sonndorfer.

(Mit 4 Tafeln.)

(Vorgelegt in der Sitzung am 29. November 1860.)

In dem Aufsatze „Über Helligkeitsmessungen bei kleinen Fixsternen“ (Sitzungsberichte der kais. Akademie der Wissenschaften, 1860. Band XLI, pag. 261) theilte Herr Dr. Hornstein Kärtchen mit, welche den Lauf der Asteroiden von April bis Ende December 1860 graphisch darstellen, um daraus nicht nur die Asteroiden-Conjunctionen schnell und leicht mit einem Blicke zu überschauen, sondern auch um jene Asteroiden herauszusuchen, welche nahe gleiche Declination haben, indem diese nach den von ihm dort vorgeschlagenen Zonenbeobachtungen sehr bequem direct mit einander verglichen werden können. Diesem Aufsatze schlossen sich die von mir gerechneten Ephemeriden für die Helligkeiten der Asteroiden im Jahre 1860 an, das zweite theoretische Hilfsmittel für solche Helligkeitsmessungen.

Im Einverständnisse mit Herrn Dr. Hornstein übernahm ich diese Arbeit auch für das Jahr 1861, und theile somit in Folgendem einstweilen diese Kärtchen wieder mit, um sie jenen Beobachtern, welche solche Messungen durchführen, rechtzeitig zugänglich zu machen. Sie stellen den Lauf der Asteroiden von Anfangs Jänner bis Ende December 1861 dar, und zwar für die Asteroiden (1) bis inclusive (58) mit Ausnahme von: Daphne, Pseudodaphne und Leucothea, deren Jahresephemeriden in dem eben erschienenen Nautical (Supplement 1864) fehlen. Die Jahresephemeride der Concordia (58) entnahm ich meiner eigenen Arbeit über diesen Planeten.

Die Ephemeriden für die Helligkeiten der Asteroiden im Jahre 1861 werde ich später mittheilen.

### Bemerkungen zu den Karten.

Die Karten dehnen sich über alle Stunden der Rectascension aus, und in Declination vom Äquator bis 30 Grade nördlicher und südlicher Declination. Der Weg, den jeder Asteroid während des betreffenden Monats zurücklegt, ist durch eine ganz ausgezogene Linie angedeutet, an deren Anfang, d. h. an jenes Ende, wo der Asteroid am ersten Tage dieses Monates steht, die Nummer des Planeten gesetzt ist. Zuweilen, wenn viele Linien zusammenfallen, stehen diese Nummern in einiger Entfernung von den zugehörigen Bahnstücken, sind jedoch mit denselben durch punktirte Linien verbunden. Decken sich zwei oder mehrere Bahnstücke ganz oder nur theilweise innerhalb den Grenzen der hier erreichbaren Genauigkeit, so steht gewöhnlich nur eine Nummer, und ich nenne sie daher speciell für jeden Monat, indem diese dem Beobachter besondere Dienste leisten werden. Sie sind folgende:

### Tafel I.

Monat Jänner:

(36) fehlt wegen zu hoher Declination.

Monat Februar:

(36) fehlt; (24) fällt auf (17).

Monat März:

(31) und (36) fehlen; (24), (17) und (28) decken sich gegenseitig.

### Tafel II.

Monat April:

(31) fehlt; (28) fällt auf (17).

Monat Mai:

(31) fehlt; (34) und (43) decken sich, ebenso (33) und (37).

Monat Juni:

hier fallen zusammen (33) und (37), (9) und (23), (17) und (28).

**Tafel III.**

Monat Juli:

(33) fällt auf (37).

Monat August:

(33) fällt auf (37), und (8) und (21) fallen auch sehr nahe zusammen.

Monat September:

findet kein Zusammenfallen Statt.

**Tafel IV.**

Monat October:

hier decken sich (8) und (36), (30) und (10), (46) und (50), (20) und (37).

Monat November:

(20) und (37), (46) und (50) decken sich wieder und dann noch (27) und (33).

Monat December:

(26) fällt auf (20), (45) auf (48).